

Herzlich willkommen auf dem



gemeinsame Profiloberstufe vom Gymnasium Marienthal und der Max-Schmeling-Stadtteilschule

Irmina Wendling (GymMar)  
Abteilungsleiterin Oberstufe

Torsten Drescher (MaxS)  
Abteilungsleiter Oberstufe

maxS +



=



- Breites Profilangebot
- Persönliche Schwerpunkte können gesetzt werden (Profil und Wahlfächer)
- Vielfalt wird gelebt

Schüler\*innen lernen im Campus, bleiben Stammschüler\*innen ihrer Schulen

# Überblick

---

1. Struktur der Profiloberstufe
2. Belegauflagen
3. Profilangebot
4. Klausuren
5. Benotung
6. Entschuldigungen und Fehlzeiten
7. Die Abiturprüfung/ Kriterien für die Wahl der Prüfungsfächer/ Abiturschnitt
8. Termine
9. Kontaktdaten

# 1. Struktur der Profiloberstufe

---

## Was ist anders als in der Mittelstufe?

- |                  |  |
|------------------|--|
| Feste Klassen    | -> Kurse (in jedem Kurs eine andere Zusammensetzung, bis auf die Profilfächer) |
| Referate         | -> Präsentationsleistungen   |
| Hauptfächer      | -> Kernfächer (Mat, Deu, Eng)  |
| Klassenlehrer*in | -> Tutor*in  |

Außerdem müssen sich die SuS deutlich selbstständiger um ihre Angelegenheiten kümmern.

## Was ist ein Profil?

- Im Profil werden persönliche Ausbildungsschwerpunkte gesetzt
- Inhaltlich-thematischer Schwerpunkt: ein oder zwei profilgebende Fächer (z.B. Geographie und Physik) auf erhöhten Niveau, vierstündig unterrichtet.
- Weitere Fächer können im Wahlpflichtbereich gewählt werden (auf grundlegenden Niveau)
- Fächerübergreifende und wissenschaftliche Arbeitsweise wird geschult, vor allem im Seminarfach.

# Die Profiloberstufe auf dem Campus Marienthal

Profilname	Profilgebende Fächer	Profilbegleitende Fächer
Naturwissenschaft und Verantwortung	<b>Biologie (4)</b> <b>Chemie (4)</b>	Philosophie (2) Seminar (2)
KOMPASS	<b>Physik (4)</b> <b>Geographie (4)</b>	Chemie (2) Seminar (2)
Cultural and political identities	<b>PGW (4)</b>	Wirtschaft (engl.) (3) Theater (3) Seminar (2)
Kulturen, Konflikte, Konsens	<b>Geschichte (4)</b>	Geographie (2) Religion (2) Bildende Kunst (2) Seminar (2)
Kunst im Kontext	<b>Bildende Kunst (4)</b> <b>PGW (4)</b>	Biologie (2) Seminar (2)
Gesellschaft in Bewegung	<b>PGW (4)</b> <b>Sport (4)</b>	Geschichte (2) Seminar (2)
Erde, Mensch und Ich	<b>Biologie (4)</b>	Philosophie (4) Geographie (2) Seminar (2)
Fremdsprachen und Kultur	<b>Spanisch (ab Kl. 8) (4)</b> <b>Philosophie (4)</b>	Theater (2) Seminar (2)



## Wahlbereich auf dem Campus Marienthal

PGW (3), Geographie (3), Geschichte (3), Biologie (3), Chemie (3), Physik (3), Informatik (2), Englisch (4), Französisch (4), Spanisch (4), Latein (3), Chinesisch (4), Kunst (2), Musik (2), Theater (2), Chor (2), Band (2), Religion (2), Philosophie (2), Pädagogik (2)

## Angebote an Kooperationsschulen:

Farsi (4), Schule am See, Arabisch (4), Klosterschule Türkisch (4), Louise-Weiss-Gymnasium

# 1. Struktur der Profiloberstufe

---

Der Unterricht in der gymnasialen Oberstufe wird in **vier- bzw. zweistündigen** Fächern grundsätzlich in **Doppelstunden** erteilt.

**Fächer im Profilbereich:**  
(12 SWS)

**Profilgebende Fächer auf erhöhtem Niveau (je 4 SWS)**  
profilbegleitende Fächer (3-4 SWS)

**Kernfächer:**  
(12 SWS)

**Deutsch (4 SWS)**  
**Mathematik (4 SWS),**  
eine weiterführende **Fremdsprache (4 SWS)**

**Pflicht- und Wahlbereich:**  
(10 SWS)

Weitere Fächer, die noch nicht belegt wurden,  
entsprechend der Belegauflagen.

**Insgesamt durchschnittlich 34 Semesterwochenstunden**

## 2. Die Belegauflagen

---

- Mindestens **zwei** der **drei Kernfächer auf erhöhtem Niveau** (4 SWS).
- **4 Semester Bildende Kunst, Musik oder Theater** (2 SWS).
- **4 Semester Geschichte, Geographie oder PGW** (4 SWS) oder **zwei Gesellschaftswissenschaften** (3+3 SWS).
- **4 Semester eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)** (4 SWS) oder **zwei Naturwissenschaften** (3+3 SWS) oder **eine Naturwissenschaft und Informatik** (3+2 SWS).
- **4 Semester Religion oder Philosophie** (2 SWS).
- **4 Semester Sport** (2 SWS).

### 3. Die Profile auf dem Campus Marienthal

Naturwissenschaft und Verantwortung (Nawi1)	KOMPASS (Nawi2)	Cultural and political identities (Cupid)	Kulturen, Konflikte, Konsens (Zeit)
Biologie (4)	<b>Physik (4)</b>	PGW (4)	Geschichte (4)
Chemie (4)	<b>Geographie (4)</b>		
		Wirtschaft (englisch) (3)	Geographie (2)
Philosophie (2)	Chemie (2)	Theater (3)	Religion (2)
Seminarfach (2)	Seminarfach (2)	Seminarfach (2)	Kunst (2)
			Seminarfach (2)

**Fett gedruckt:** Profilgebende Fächer (eA)

### 3. Die Profile auf dem Campus Marienthal

Fremdsprachen und Kultur (FSK)	Gesellschaft in Bewegung (GIB)	Erde, Mensch und Ich (EMI)	Kunst im Kontext (KiK)
Spanisch (ab Jg. 8) (4)	PGW (4)	Biologie (4)	Bildende Kunst (4)
Philosophie (4)	Sport (4)		PGW (4)
		Philosophie (4)	
Theater (2)	Geschichte (2)	Geographie (2)	Biologie (2)
Seminarfach (2)	Seminarfach (2)	Seminarfach (2)	Seminarfach (2)

**Fett gedruckt:** Profilgebende Fächer (eA)

## 4. Klausuren

---

- Es werden **pro Schuljahr zwei Klausuren** in den **zwei- oder dreistündigen Fächern** geschrieben.
- In den **vierstündigen Fächern** werden **pro Schuljahr drei Klausuren** geschrieben.
- Pro Schuljahr muss **eine Klausur** in einem selbst gewählten Fach **durch eine Präsentationsleistung ersetzt** werden.
- Die **Klausuren** gehen zu **40%** in die Semesternote ein. Die **LKA** zu **60%**.
  - Ausnahme Mathematik bei 2 Klausuren

# 5. Benotung

---

<b>Punkte</b>	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00
<b>Noten</b>	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6

**Wichtig:** In der Studienstufe gelten, anders als bisher, nur die Leistungen als bestanden, in denen mindestens 05 Punkte (ausreichend) erreicht werden.

Ab 04 Punkten (schwach ausreichend) gilt ein Kurs nicht mehr als bestanden, man spricht dann auch von einem „Unterkurs“ (unter 05 Punkten) oder einem „Defizit“.

## 6. Entschuldigungen und Fehlzeiten

---

- Zentrales Entschuldigungsmedium ist unser **rotes „Entschuldigungs- und Fehlzeitenheft“**.
- Es werden nur Fehlzeiten akzeptiert, die über dieses Heft entschuldigt werden.
- Fehlzeiten sind **innerhalb von 14 Tagen nach Wiederkehr in die Schule**
  1. bei der/dem Tutor\*in und
  2. erst dann bei der/dem Fachlehrer\*in zu entschuldigen.Die Reihenfolge muss so eingehalten werden, andernfalls gelten die Stunden als unentschuldigt.
- **Klausuren, Präsentationsleistungen und Referate müssen immer durch ein ärztliches Attest entschuldigt werden.**

## 6. Entschuldigungen und Fehlzeiten II

---

- Versucht bitte **Arzttermine immer in den Nachmittag** zu legen, um die Versäumnisse zu minimieren.
- **Absehbare Fehlzeiten** (Arztbesuche, religiöse Feiertage) müssen rechtzeitig und im Vorfeld der Schule gemeldet werden.
- Im **Krankheitsfall** muss eine Abmeldung bis 08:00 Uhr erfolgen. Bitte benachrichtigt auch eure\*n Tutor\*in und die Lehrkräfte an dem Tag.

Abmeldung am GymMar / MaxS jeweils über das Formular auf der Homepage

## 7. Die Abiturprüfung

---

- **Drei schriftliche Prüfungen**
- Eine „klassische“ mündliche Prüfung oder  
eine Präsentationsprüfung (im Profilfach obligatorisch)

**Der Prüfling wählt zu Beginn des 3. Semesters die Prüfungsfächer.**

## 7. Die Abiturprüfung

---

### Kriterien für die Wahl der Prüfungsfächer

- **Zwei** Prüfungsfächer aus dem **Kernfachbereich**, davon eines schriftlich auf erhöhtem Niveau.
- Eines der **profilgebenden Fächer**.
- Die vier Prüfungsfächer decken die **drei Aufgabenfelder** ab.
- Jede Prüfung erfolgt auf dem Anforderungsniveau, welches dem belegten Kurs entspricht.
- Es können **nur solche Fächer als Prüfungsfächer** gewählt werden, die der Schüler **mindestens ein Schulhalbjahr vor der Studienstufe und während der Studienstufe durchgehend belegt** hat. Über Ausnahmen entscheidet die Schulleitung.

# 7. Die Abiturprüfung- Noten

---

## **Block I**

Mindestens 32 und höchstens 40  
Semesterergebnisse

Mind. 200 Punkte  
Max. 600 Punkte

## **Block II**

Prüfungsleistungen der vier  
Prüfungsfächer in fünffacher Wertung

Mind. 100 Punkte  
Max. 300 Punkte

## **Abiturnote:**

Summe der Ergebnisse aus beiden Blöcken

Mind. 300 Punkte  
Max. 900 Punkte

# 7. Die Abiturprüfung- Noten

---

## Block I

Mindestens 32 und höchstens 40  
Semesterergebnisse

- Alle drei Kernfächer
- Profilgebendes Fach (Abiturprüfungsfach)
- Weiteres Abiturprüfungsfach
- Musik oder Theater oder Kunst
- PGW oder Geschichte oder Geographie
- Biologie oder Chemie oder Physik
- Weitere Fächer nach Wahl (bis zu 40 Ergebnissen)

Davon doppelt zu wertende Ergebnisse:

- Profilgebendes Fach (Abiturprüfungsfach)
- Kernfach auf erhöhten Niveau (schriftliches oder mündliches Abiturfach)

## 7. Die Abiturprüfung- Noten

---

### Block I

- Nicht mehr als 1/5 der einzubringen  
Semesternoten darf unter 5 Punkte sein
- Die einzubringenden Kurse dürfen nicht mit Null Punkten bewertet sein.
- Es müssen mind. 200 Punkte erreicht werden

Berechnung:

$$\text{Block I} = \frac{\textit{Summe der Punkte}}{\textit{Anzahl der Semesterergebnisse}} \cdot 40$$

## 7. Die Abiturprüfung- Noten

---

### Block II

- Vier Prüfungsfächer jeweils in fünffacher Wertung
- In zwei Fächern, darunter mindestens eins mit erhöhten Anforderungsniveau, mind. 5 Punkte
- Insgesamt mind. 100 Punkte

Berechnung:

$$Block\ II = 5 \cdot (PF\ 1 + PF\ 2 + PF\ 3 + PF\ 4)$$

## 7. Die Abiturprüfung

---

Schriftliche Abiturprüfung:

- Fast alle Fächer: zentrale Aufgabenstellung
- Kunst, Musik und Pädagogik: dezentral
- Erhöhtes Anforderungsniveau: 315 Minuten
- Grundlegendes Niveau: 255 Minuten

## 7. Die Abiturprüfung

---

Klassische mündliche Abiturprüfung:

- Themengebiete aus zwei Semestern
- Schüler\*in wählt ein Thema selbst aus (bis zu einem bestimmten Termin)
- Zweites Themengebiet wird dem Prüfling schriftlich 2 Wochen vor der Prüfung mitgeteilt
- Aufgabenstellung wird schriftlich vorgelegt, 30 Minuten Vorbereitungszeit
- Prüfungsduer: etwa 30 Minuten pro Fach

## 7. Die Abiturprüfung

---

Präsentationsprüfung:

- Schüler\*in wählt ein Themengebiet bis zu bestimmten Termin
- Zweites Themengebiet ist in der Aufgabenstellung enthalten
- Ausgabe der Aufgabenstellung zwei Wochen vor der Prüfung
- Zwei Wochen Bearbeitungszeit, Bearbeitung eigenständig
- Schriftliche Dokumentation wird eine Woche vor der Prüfung abgegeben
- 10 Minuten: mediengestützter Vortrag
- 20 Minuten: Fachgespräch (vertiefende Nachfragen zur Präsentation, zusätzliche Fragen zu den Themengebieten, **gute Vorbereitung erforderlich!**)

# 8. Termine

## Dezember 2025

- Abfrage weiterer relevanter Informationen: Mögliche Abgänge, Auslandsaufenthalte usw.

## Januar 2026

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein Profilwahlheft mit genauen Informationen zu den einzelnen Profilen.
- Ausgabe der Wahlzettel für die Profile und die sonstigen Kurse.
- Durchführung der Wahl.

## Jederzeit

- Individuelle Beratung durch Wen/Drs

# 8. Termine II

## Februar 2026

- **Auswertung der Profil- und Kurswahlen**
- Erstellung der Stundenverteilung für den Jahrgang.

## April 2026

- **Rückmeldung über die Profil- und Kurswahlen.**
- Mitteilung der voraussichtlichen Lehrerinnen und Lehrer in den profilgebenden Fächern
- Mitteilung über eventuelle Besonderheiten in der Unterrichtsgestaltung.

## 8. Termine III

---

WICHTIG: Die Schüler\*innen müssen alle gesetzten Termine einhalten.

Dies gilt für...

- die Entschuldigung von Fehlzeiten (max. 14 Tage!);
- die Abgabe von Referaten/ Dokumentationen;
- die Abgabe von sämtlichen Wahlbögen;
- die Rückgabe von Informationsbriefen.



## 9. Kontaktarten

---

**Irmina Wendling**

Abteilungsleiterin Oberstufe

Tel.: 040/ 428 86 31 – 17

[irmina.wendling@bsfb.hamburg.de](mailto:irmina.wendling@bsfb.hamburg.de)

**Torsten Drescher**

Abteilungsleiter Oberstufe

Tel.: 040/ 4288641-70

[torsten.drescher-hackel@bsfb.hamburg.de](mailto:torsten.drescher-hackel@bsfb.hamburg.de)



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**